

1.Timotheus 6

9 Die aber reich werden wollen, geraten in Versuchung und in die Schlingen vieler törichter und schädlicher Begierden, die die Menschen ins Verderben und in den Untergang stürzen.

1.Timotheus 6

9 **Die aber reich werden wollen**, geraten in Versuchung und in die Schlingen vieler törichter und schädlicher Begierden, die die Menschen ins Verderben und in den Untergang stürzen.



1.Timotheus 6

9 **Die aber reich werden wollen**, geraten in Versuchung und in die Schlingen vieler törichter und schädlicher Begierden, die die Menschen ins Verderben und in den Untergang stürzen.



1.Timotheus 6

9 **Die aber reich werden wollen**, geraten in Versuchung und in die Schlingen vieler törichter und schädlicher Begierden, die die Menschen ins Verderben und in den Untergang stürzen.

10 **Denn die Wurzel aller Übel ist die Liebe zum Geld**; von ihr getrieben sind schon manche vom Glauben abgekommen und haben sich selbst viel Leid zugefügt.



1.Timotheus 6

9 **Die aber reich werden wollen**, geraten in Versuchung und in die Schlingen vieler törichter und schädlicher Begierden, die die Menschen ins Verderben und in den Untergang stürzen.

10 **Denn die Wurzel aller Übel ist die Liebe zum Geld**; von ihr getrieben sind schon manche vom Glauben abgekommen und haben sich selbst viel Leid zugefügt.

Geldliebe, Geldgier, Geiz



Geldliebe, Geldgier, Geiz

HANS-LUDWIG KRÖBER,

Jahrgang 1951, ist einer der profiliertesten Gerichtsgutachter der Republik.

DIE ZEIT: Warum wird jemand zum Mörder?

Kröber: Habgier, Rache, sexuelle Begierde, Freude an der eigenen Macht beim Töten.

Habgier ist weiterhin das Topmotiv. Wir haben die Biografien aller 105 Berliner Straftäter mit lebenslanger Freiheitsstrafe untersucht. Etwa ein Viertel hatte

Geldliebe, Geldgier, Geiz

Habgier ist die Wurzel aller ökologischen Probleme! Gier ist die tiefste Wurzel aller ökologischen Probleme, denen unsere Welt gegenübersteht. Sie zeigt sich in der Unfähigkeit – oder genauer: Unwilligkeit – das größere Ganze aus einer gemeinschaftlichen und langfristigen Perspektive zu betrachten.



1.Timotheus 6

9 **Die aber reich werden wollen**, geraten in Versuchung und in die Schlingen vieler törichter und schädlicher Begierden, die die Menschen ins Verderben und in den Untergang stürzen.

10 **Denn die Wurzel aller Übel ist die Liebe zum Geld**; von ihr getrieben sind schon manche vom Glauben abgekommen und haben sich selbst viel Leid zugefügt.

Geldliebe, Geldgier, Geiz



Judas: eine tragische Geschichte

Judas: eine tragische Geschichte

Johannes 12

5 »Warum wurde dieses Öl nicht für dreihundert Silberstücke verkauft und das Geld an die Armen verteilt?«

Judas: eine tragische Geschichte

Johannes 12

5 »Warum wurde dieses Öl nicht für dreihundert Silberstücke verkauft und das Geld an die Armen verteilt?«

6 Er sagte das nicht etwa, weil er ein Herz für die Armen hatte, sondern weil er ein Dieb war. Er verwaltete die gemeinsame Kasse und griff oft zur eigenen Verwendung hinein.

Judas: eine tragische Geschichte

Matthäus 26

14 Darauf ging Judas Iskariot, einer aus dem Kreis der Zwölf, zu den führenden Priestern

15 und sagte: »Was gebt ihr mir, wenn ich ihn euch in die Hände spiele?«

Judas: eine tragische Geschichte

Matthäus 26

14 Darauf ging Judas Iskariot, einer aus dem Kreis der Zwölf, zu den führenden Priestern

15 und sagte: »Was gebt ihr mir, wenn ich ihn euch in die Hände spiele?«

Sie zahlten ihm dreißig Silberstücke.

16 Von da an suchte Judas eine günstige Gelegenheit, Jesus zu verraten.

Judas: eine tragische Geschichte

Matthäus 27

3 Als der Verräter Judas erfuhr, dass Jesus hingerichtet werden sollte, packte ihn die Reue und er brachte die dreißig Silberstücke zu den führenden Priestern und den Ratsältesten zurück.

4 Er sagte zu ihnen: »Ich habe eine schwere Schuld auf mich geladen; ein Unschuldiger wird getötet und ich habe ihn verraten.« »Was geht das uns an?«, antworteten sie. »Das ist deine Angelegenheit!«

5 Da warf Judas das Geld in den Tempel, lief fort und erhängte sich.

1.Timotheus 6

9 Die aber reich werden wollen, geraten in Versuchung und in die Schlingen vieler törichter und schädlicher Begierden, die die Menschen ins Verderben und in den Untergang stürzen.

10 Denn die Wurzel aller Übel ist die Liebe zum Geld; von ihr getrieben sind schon manche vom Glauben abgekommen und haben sich selbst viel Leid zugefügt.

Die Tugend der Genügsamkeit

1.Timotheus 6

8 Haben wir aber Nahrung und Kleidung, so soll uns das genügen.

9 **Die aber reich werden wollen**, geraten in Versuchung und in die Schlingen vieler törichter und schädlicher Begierden, die die Menschen ins Verderben und in den Untergang stürzen.

10 **Denn die Wurzel aller Übel ist die Liebe zum Geld;** von ihr getrieben sind schon manche vom Glauben abgekommen und haben sich selbst viel Leid zugefügt.

Die Tugend der Genügsamkeit

1.Timotheus 6

8 Haben wir aber Nahrung und Kleidung, so soll uns das genügen.

9 **Die aber reich werden wollen**, geraten in Versuchung und in die Schlingen vieler törichter und schädlicher Begierden, die die Menschen ins Verderben und in den Untergang stürzen.

10 **Denn die Wurzel aller Übel ist die Liebe zum Geld**; von ihr getrieben sind schon manche vom Glauben abgekommen und haben sich selbst viel Leid zugefügt.

11 Du aber, Mann Gottes, fliehe davor!

Jage der Gerechtigkeit nach, der Frömmigkeit, dem Glauben, der Liebe, der Geduld, der Sanftmut.

1.Timotheus 6

10 Denn die Wurzel aller Übel ist die Liebe zum Geld; von ihr getrieben sind schon manche vom Glauben abgekommen und haben sich selbst viel Leid zugefügt.

11 Du aber, Mann Gottes, fliehe davor!

Jage der Gerechtigkeit nach, der Frömmigkeit, dem Glauben, der Liebe, der Geduld, der Sanftmut.

